



EINGEGANGEN

09. April 2019

Stadt Friesoythe

st. marienhospital · Postfach 1280 · 26162 Friesoythe

Stadt Friesoythe
Herrn Bürgermeister Sven Stratmann
Alte Mühlenstr. 12

26196 Friesoythe

Bernd Wessels
Geschäftsführung

St.-Marien-Straße 1
26169 Friesoythe

Telefon 04491 940 770

Fax 04491 940 90 770

E-Mail bernd.wessels@smhf.de

1. Kopie f. BM

2. Kopie f. 1120

3. 1120
324/19

zuständig
08. April 2019

10.4.19 V.A.

Antrag auf Bewilligung von Fördermitteln für den Neubau einer Intensivstation / Intermediate Care, Zentralisierung OP und Verlagerung der Zentralsterilisation

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stratmann,

der Krankenhausplanungsausschuss im Bundesland Niedersachsen hat am 29.11.2017 unseren Antrag auf Bewilligung von Fördermitteln für den Neubau einer Intensivstation / Intermediate Care, Zentralisierung OP und Verlagerung der Zentralsterilisation auf eine höhere Prioritäten-ebene gestellt und damit das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Frauen, Familie, Gesundheit und Integration (MS) befugt, das Niedersächsische Landesamt für Bau und Liegenschaften (NLBL) mit der baufachlichen Begleitung zu beauftragen. Im Nachgang zur Sitzung des Krankenhausplanungsausschuss wurde das Funktions- und Raumprogramm für die Planung der Baumaßnahmen vom 27.10.2017 genehmigt. Das Funktions- und Raumprogramm wurde nach einem Gespräch mit dem MS am 05.03.2019 geringfügig angepasst.

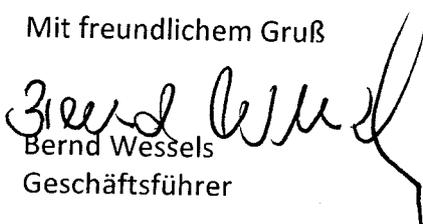
Nach einer europaweiten Ausschreibung wurden im Benehmen mit dem NLBL die Architekten und Fachplanungsbüros bestimmt. Mittlerweile sind die Grundlagenermittlung sowie die Vorplanung vollständig und die Entwurfsplanung größtenteils abgeschlossen. Die Haushaltsunterlage Bau wird absprachegemäß Anfang Juni dieses Jahres eingereicht. Der Prüfbericht des NLBL soll bis spätestens Mitte November dieses Jahres vorliegen. Auf dieser Grundlage wird dann das MS den Festbetrag für diese Baumaßnahme festlegen. Die Baumaßnahme wurde 2017 im Krankenhausplanungsausschuss mit 22,5 Mio. Euro eingeschätzt und das MS hat entsprechende langfristige Haushaltsmittel eingplant.

Zwischenzeitlich haben sich in den baufachlichen Gesprächen mit dem NLBL weitere notwendige bzw. sinnvolle Maßnahmen ergeben, die den Kostenrahmen auf beinahe 34 Mio. Euro haben steigen lassen. Die förderfähigen Kosten werden sich nach unseren eigenen Berechnungen auf etwa 30- 31 Mio. Euro belaufen. Informelle Gespräche, die rechtlich nicht belastbar sind, dürfen uns davon ausgehen lassen, dass das MS bereit wäre, das freigegebene Budget maximal auszuschöpfen.

Mit Bezug auf den Beschluss des Kreistages Cloppenburg vom 26.10.2010, bitte ich Sie, bereits jetzt Haushaltsmittel für einen nicht rückzahlbaren Zuschuss zur Deckung des Finanzierungsfehlbetrages in Höhe von voraussichtlich 3 Mio. € einzustellen. Dieser Betrag ergibt sich aus dem Abzug der angenommenen Festbetragsförderung durch das Land Niedersachsen und der angenommenen Förderung durch den Landkreis Cloppenburg von den voraussichtlich förderfähigen Kosten der Baumaßnahme. Mit gleicher Post werde ich einen Antrag auf Berücksichtigung von Haushaltsmitteln in Höhe von 6 Mio. € bei beim Landkreis Cloppenburg stellen.

Mit dieser Baumaßnahme soll ein sehr großer Schritt für die zukünftige Versorgung der medizinischen Versorgung der Bevölkerung in Friesoythe und im Landkreis Cloppenburg gewagt und mutmaßlich umgesetzt werden. Sehr geehrter Herr Bürgermeister Stratmann, ich bitte um wohlwollende Prüfung und um rechtzeitige Berücksichtigung bei den Haushaltsplanungen. Gerne bin ich bereit, die Pläne auf eine der nächsten Sitzungen des Ausschusses für Wirtschaft, Soziales und Gesundheit vorzustellen und alle offenen Fragen zu beantworten.

Mit freundlichem Gruß


Bernd Wessels
Geschäftsführer

Kopie des Anschreibens:

Herrn Jonas Bickschlag; Vorsitzender des Ausschusses für Wirtschaft, Soziales und Gesundheit
Herrn Karl-Heinz Krone, Fraktionsvorsitzender der CDU/FDP-Fraktion
Frau Renate Geuter, Fraktionsvorsitzender der SPD Fraktion

Anlagen

- Funktions- und Raumprogramm für die Planung der Baumaßnahmen vom 27.10.2017 und Anpassung vom 05.03.2019
- Vorentwurfsplanung mit Kostenberechnung

LzO
BLZ 280 501 00
Kto.-Nr. 084 401 223
BIC: BRLADE21LZO
IBAN: DE53 2805 0100 0084 4012 23

Spar- und Darlehnskasse
BLZ 280 666 20
Kto.-Nr. 404 527 000
BIC: GENODEF1FOY
IBAN: DE32 2806 6620 0404 527000

Amtsgericht: Oldenburg
Registerstelle Cloppenburg
HRB 20 20 30

www.marienstift-friesoythe.de
Geschäftsführer: Bernd Wessels
IK: 260 340 385